

Kirtag & Kinderfest – Ein unvergessliches Erlebnis! Was für ein fantastisches Wochenende!

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher haben uns beim Kirtag beehrt – und es war so gut besucht, dass uns sogar das Sodawasser ausgegangen ist! Ein Zeichen dafür, wie sehr ihr den Tag genossen habt!

Auch unser Kinderfest war ein voller Erfolg. Familien haben an den 35 liebevoll gestalteten Stationen gespielt und gestaunt, die unsere Wohnparkvereine organisiert und betreut haben.



Dank der rund 100 freiwilligen Helferinnen und Helfer wurde das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis – und das ganz kostenlos! Danach wurde beim Kirtag weiter gefeiert: Es wurde geplaudert, getanzt und geschlemmt.

Viele Nachbarinnen und Nachbarn haben sich getroffen und neue Freundschaften geschlossen.

Unser großer Dank geht an alle Helferinnen, Helfer und großzügigen Sponsorinnen und Sponsoren, die dieses Fest möglich gemacht haben!

Ohne euch wäre dieser Tag nicht so besonders geworden.



Erstmals Trompete dabei...

Und denkt dran: Nach dem Fest ist vor dem Fest! Notiert euch schon jetzt den Termin für den nächsten Kirtag & Kinderfest:

Samstag, 6. September 2025.

Wir freuen uns schon riesig auf euch!

Brigitte Sack, facebook

SEPTEMBER-RÜCKBLICK ALTERLAA

Seltenes Ereignis in der Wohnparkkirche am 21. September: Eine Trauung!


(Erz-)Diözese Wien
Römisch-katholische Kirche in Österreich

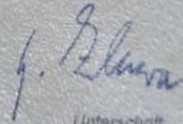
Pfarre
Wien-HL. Johannes XXIII
Wohnparkkirche

Trauungsschein

Tag der Trauung	21.09.2024	
Eintragung der Trauung	Wien-HL. Johannes XXIII, 9/380/2024-0/0001/00001, Diözese: Wien	
	Bräutigam	Braut
Name	Franz Sprinzel -x-	Elisabeth Anna Schwalm -x-
Religionszugehörigkeit	röm.-kath. -x-	röm.-kath. -x-
Geburt	22.06.1938 Wien, Behörde: Standesamt unbekannt -x-	12.12.1938 Wien, Behörde: Wien- Innere Stadt -x-
Taufe / Konversion	26.06.1938 Wien-Zwischenbrücken, 9/185/1938-0/0269/00784, Diözese: Wien -x-	17.12.1938 Wien-Alser Vorstadt, 9/054/1938-2/0296/03594, Diözese: Wien -x-
Eltern	Franz Heinrich Sprinzel u. Augusta Sprinzel -x-	Ernst Eppinger u. Irene Eppinger -x-
Assistenz	Dr. Ewald Walter Huscava -x-	
Trauzeugen	Michaela Maria Balik BEd -x- DI Harald Balik -x-	
Zivilehe / Eingetragte Partnerschaft	-x-	
Vermerke	spezielle Erlaubnisse: rein kirchliche Eheschließung -x-	
Zahl:	11	

21.09.2024
Datum




Unterschrift

Formular TRA 40 der Österreichischen Bischofskonferenz (2021)

In dieser Altersklasse waren wir das erste Paar, das Msgr. Ewald Huscava jemals getraut hat. Es war ein schönes und würdiges Fest für uns beide und für alle, die mit uns waren. **Wir, Elisabeth und Franz, wollen uns bei allen bedanken, die uns auf unserem Weg begleitet haben.**



Bild: Elisabeth Schwalm



Bild: Helga Bachleitner

Young Spirit



Am Mittwoch, 25. September, traf sich die Gruppe „Young Spirit“ in der Gemeinde Alt Erlaa zum Gedankenaustausch.

Das Thema: **„An schwierigen Situationen wachsen“** hat uns den Abend begleitet.

Unser neuer Pfarrvikar, Pater Stephan, hat sich das Treffen nicht entgehen lassen und begeisterte uns mit seiner offenen und lustigen Art.

Danke für den schönen, gemütlichen Abend.

Die nächsten Treffen finden am 20. November und am 18. Dezember 2024 um 18:00 Uhr im Jugendraum statt, wo alle Interessierte herzlich eingeladen sind. Natürlich mit Kindern!

Welche Themen wir hier besprechen werden, entscheiden wir kurzfristig am jeweiligen Abend.

Fritz Meisner

CHES im Aufführungsstress

Rückblick 27. September [1]

Siehe Rückblick 5. Oktober, nächste Seite [2]

und Dezember-Vorschau 15. Dezember, Seite 15 und 16 [3]

27. September: Wir sind eingeladen worden, einen ökumenischen Gottesdienst im *Stephansdom* musikalisch zu begleiten, was wir mit großer Freude und Ambition auch getan haben.



Es war ein einmaliges Erlebnis! (...und für mich eine Zeile auf meiner was-ich-im-Leben-noch-tun-möchte-Liste auszustreichen).

Wir haben viel Lob erhalten, aber vor allem haben wir es sehr genossen – denn „das Lied, das aus der Kehle dringt, ist Lohn, der reichlich lohnet“ (J. W. von Goethe, „Der Sänger“).

Christa Eßler

Tiersegnung

Leider ließ uns das Wetter heuer im Stich, sodass die Tiersegnung(en) am 4. Oktober, dem Gedenktag des Hl. Franz von Assisi, nicht vor der Kirche, sondern im Glasvorbau stattfinden mussten.

Aufgrund einer Kalender-Panne gab es heuer 2x den Segen für die Tiere (um 14:00 und 16:00).



Um 14:00, Bild Traude Grassl



Um 16:00, Bild: Klaus Pühringer

CHES im Aufführungsstress [2]

5. Oktober: Wir führen - endlich – unser „Frühlings“konzert auf, und zwar hier bei uns, in unserer **Wohnparkkirche**.

„Ich singe, wie der Vogel singt“ (J. W. von Goethe, „Der Sänger“). Da wurde gezwitschert und quinquiliert, da trällerten Nachtigallen und Lerchen um die Wette, da machte sich ein Kuckuck wichtig, da verbreiteten Raben mystische Stimmung, und schließlich feierten alle miteinander eine fröhliche Vogelhochzeit. Wir haben viel Lob erhalten... (siehe dazu auch Seite 7).



Christa Eßler, Bild: Peter Höfner

Erntedank



Bei der Erntedankmesse am 6. Oktober dankte das Kirtags-Leitungsteam – Eva Stroissnig, Wolfgang Lekeu, Fritz Meisner (v.l.n.r., für die, die sie nicht kennen sollten) – den unzähligen Helfern, Mitarbeitern... für ihren Einsatz und natürlich auch den vielen Gästen, die für das Gelingen des Kirtagswochenende und dem Kinderfest sorgten.

Bild: Peter Barta

Hätten Sie's gewusst?

Beim **Treffen Reifer Erwachsener** am 12. Oktober gab es 30 – von Franz Rezner zusammengestellte – Fragen zu beantworten. Hier die letzte Seite des Fragebogens.

26) Frage: Ein Bauer hat 17 Schafe. Alle bis auf 9 sterben. Wie viele Schafe hat er noch?

- a) 0
- b) 9 ✗
- c) 8

27) Frage: Ein Mann hat 53 Socken in seiner Schublade: 21 sind blau, 15 sind schwarz und 17 sind rot. Wie viele Socken muss er mindestens herausnehmen, um sicherzustellen, dass er ein Paar gleicher Farbe hat?

- a) 2
- b) 4 ✗
- c) 6

28) Frage: Was ergibt 30, wenn man es mit 6 multipliziert und dann 6 subtrahiert?

- a) 6 ✗
- b) 36
- c) 30

29) Welches Buch des Neuen Testaments beschreibt die Apostelgeschichte ?

- A) Johannes
- B) Lukas ✗
- C) Matthäus

30) Wer schriebe den größten Teil der Briefe im neuen Testament ?

- A) Petrus
- B) Paulus ✗
- C) Johannes

Ich, Mijat Ivic aus der Junior Highschool Calbergergasse, hatte vom 09.09. bis 13.09.2024 die „Berufspraktischen Tage“ in der **Pfarrgemeinde Neuerlaa**.

Da ich schon seit längerer Zeit Priester werden wollte, fragte ich nach, ob es möglich sei, hier die „Berufspraktischen Tage“ zu machen und die Herren **Richard Langat** und **Georg Zluwa** nahmen mich an.

In den 5 Tagen habe ich viel gelernt und gesehen. Sie zeigten mir viele Sachen am Computer und an der Pfarre. Ich bin sehr froh, dass ich erleben und die Pfarre und Menschen darin kennenlernen durfte. Ich kenne mich jetzt viel besser in diesem Bereich aus und bin sehr dankbar, dass ich hier die „Berufspraktischen Tage“ machen durfte. **Ich danke Richard Langat, Georg Zluwa und der ganzen Gemeinde der Pfarre des Hl. Johannes XXIII.**



Pfarrfest in Neuerlaa am 13. Oktober



Es war ein wunderschönes Pfarrfest. Viele Leute aus der Gemeinde Neuerlaa, der Gemeinde Wohnpark Alterlaa (*siehe Bild links*) und der Pfarre Inzersdorf-Neustift sind gekommen. Der Chor hat die „missa festiva“ von John Leavit gesungen, die Gemeinde hat freudig mitgefeiert. Nach der Messe gab es im Garten Spiele und Basteleien für Kinder, organi-

siert von unserem Pfarrkindergarten Neuerlaa. Die Erwachsenen wurden mit Würsteln und Kuchen gestärkt. Auch für spritzige Getränke war gesorgt. Viel Applaus bekam auch ein Duo aus Gainfarn auf der steirischen Knöplerharmonika. **Vielen Dank allen fleißigen Mitarbeitern.** Wir freuen uns auf nächstes Jahr.

Pfarrer Georg Zluwa